



Mitglieder des Verwaltungsrates zum Arbeitsbesuch bei Tschechischen Wasserwerken

Bedrohte Schwarzpappel findet neues Zuhause auf der Zentralkläranlage

Zu Gast in Tschechien

Einer Einladung der tschechischen Wasserwerke folgten am 26. April die Mitglieder des Aufsichtsrates und der Geschäftsleitung der Wasserwerke Westerzgebirge GmbH. Während des Besuches, der um Sokolov ansässigen Wasserwerke, informierten die tschechischen Partner über Ihre Arbeit.

Dabei stellte sich heraus, dass man viele Gemeinsamkeiten in Struktur und Arbeitsweise in den Unternehmen vorfindet.

Durch die Ortschaftsnähe sollen zukünftig weitere Kontakte geknüpft und eine Zusammenarbeit auf verschiedenen Bereichen angestrebt und ausgebaut werden. Die Wasserwerke Westerzgebirge arbeiten seit 2005 bereits mit der tschechischen Nachbarkommune Potucky (Breitenbach) erfolgreich zusammen und entsorgen das Abwasser für diese Kommune in der Zentralkläranlage Johannegeorgenstadt.



Gabriele Seidel (ZWW), Bürgermeister Uwe Staab (Eibenstock) und Geschäftsführer Dr. Frank Kippig (ZZW) (v.l.n.r.) im Gespräch mit den tschechischen Partnern.

Fotos: ZWW (2)

Tag des Baumes

Einen weiteren Beitrag zum Umwelt- und Naturschutz lieferten die Wasserwerke Westerzgebirge gemeinsam mit der Stadtverwaltung Schwarzenberg und dem BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) zum Tag des Baumes am 25. April 2006. Symbolisch wurde eine Schwarzpappel – welche in Deutschland zu den gefährdeten Arten zählt - auf dem Gelände der Zentralkläranlage in Schwarzenberg gepflanzt.

Verbandsvorsitzender Bürgermeister Rudler (ZWW), Oberbürgermeister Hiemer (Stadt Schwarzenberg), Geschäftsführer Dr. Kippig (ZWW) sowie Herr Richter (BUND) waren sich in Ihren Ausführungen einig, dass der Umwelt- und Naturschutz in einer Zeit, welche von wirtschaftlichem Denken geprägt ist, eine verantwortungsvolle Aufgabe, für Unternehmen und Kommunen ist. Niemand kann und sollte sich der Verantwortung entziehen, für die zukünftigen Generationen eine Umwelt zu hinterlassen, welche ein lebens- und liebenswertes Erscheinungsbild darstellt.

Das die Schwarzpappel gerade auf dem Gelände der

Wasserwerke Westerzgebirge ihr neues Zuhause gefunden hat, zeugt nicht nur von einem guten Standort für den Baum, sondern auch von einer umweltbewussten Arbeitsweise der Wasserwerke Westerzgebirge.



Herr Richter (BUND) und Geschäftsführer Dr. Kippig (ZWW) (v.l.n.r.) pflanzen gemeinsam mit den Kindern vom BUND eine Schwarzpappel auf dem Gelände der Zentralkläranlage.

6. WASSERFEST

auf dem Gelände der Kläranlage Schwarzenberg

1. Juli 2006

EINTRITT FREI! Familienfreundliche Preise!



Rundflüge

mit dem Helikopter und Stuntpiloten aus den Serien:

"Alarm für Cobra 11"
"Der Clown"
"Wilde Engel"

Rundflug
15 € p.P.

GROßES KINDERFEST



MALWETTBEWERB mit tollen Preisen

TOMBOLA jedes Los gewinnt!

Riesenzoo, Riesenmikado, Mensch ärgere dich nicht, "4 gewinnt", Formel 1- Rennautos, Mini-Motorräder, Verkehrsgarten mit Kinderführerschein, Kreativstrecke, Bastelstraße, Kinderschminken, Mini-Zaubershow, Glücksrad mit Preisen, Springburgen, Kinderdisco

Musikalische Unterhaltung mit:



LIVE

& Radio 107.7 Erzgebirge

Die Hits der 60er, 70er und 80er

Großer Mal- und Fotowettbewerb

Anlässlich des „6. WASSERFEST“ starten die Wasserwerke



Westerzgebirge einen Mal- und Fotowettbewerb.

Außerdem sind alle Hobby- und Profifotografen, alle kleinen und großen Maler, zum Thema „WASSER“ ihre schönsten Bilder einzusenden. Wasser... nicht nur unser wichtigstes Lebensmittel, sondern die Grundlage allen Lebens. Es be-

gegnet uns in vielen Bereichen des täglichen Lebens. Oft nehmen wir es gar nicht bewusst wahr.

Wo wir unser Wasser brauchen, was Wasser für unser Leben bedeutet, dies gilt es in Bildern festzuhalten.

Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ausstel-

lung und Prämierung der eingegangenen Werke findet zum 6. Wasserfest auf dem Gelände der Kläranlage Schwarzenberg im großen Festzelt statt.

Als Hauptpreise werden eine Videokamera und mehrere Fotokameras vergeben.

Einsendeschluss ist der 23. Juni.

Verkaufsanzeige

Die WASSERWERKE WESTERZGEBIRGE geben den

Verkauf

des Wohnhauses Am Hochbehälter 1, in 08312 Lauer,

zuzüglich einer Teilfläche von ca. 800,00 m² aus dem Flurstück 1292 a der Gemarkung Lauter bekannt.

Das Wohnhaus mit 2 WE wurde 1950 errichtet und im Jahr 2004 teilsaniert.

(WE im EG vermietet, WE im 1 OG ab 01.05.06 leerstehend)



Interessenten für den Kauf dieser Immobilie wenden sich bitte bis zum **11.05.2006** an die Abteilung Liegenschaften, Telefon: 03774 / 144 - 138 oder 144 - 164

Rohrnetzspülungen

3. Mai, 8-17 Uhr Schönheide

Einfahrt Am Fuchsstein bis Ortsausgang Richtig Auerbach

4. Mai, 8-17 Uhr Schönheide

Neuheid Str. u. Webersberg

5. Mai, 8-17 Uhr Schönheide

Paradies bis Schönheiderhammer und Muldenstr.

8. Mai, 8-17 Uhr Carlsfeld und

Weitersglashütte

8. Mai, 8-12 Uhr Wildenthal

9. Mai, 8-17 Uhr Eibenstock

Hoher Weg, Schwalbenweg, Siedlung des Friedens, Messingwerk, Karlsbader Str., Hüblerweg, Südstr., Feuerwehrstr., Ringstr., Bergstr., Auersbergstr., Unterstadt und Postplatz

10. Mai, 8-17 Uhr Eibenstock

Feldstr., Funckstr., Albertplatz,

O.-Findeisen-Straße, Neugasse, Dr.-Leidholdt-Str., Mohrenstraße, Zinnstr., Sosaer Str., Obere und Untere Crottenseestr., Gutsweg, Sonneneck, Am Steinbächel und Schneeberger Str.

11. Mai, 8-17 Uhr Eibenstock

St.-Dietrich-Str., Schulstr., Haberleithe, Pestalozzistr., Vodelstr., Windischweg, Gabelsberger Str., Platz des Friedens, Parkstr., Muldenhammerstr., L.-Jahn-Str., Gerstenbergerweg, Bühlstr. und Alte Schneeberger Str.

11. Mai, 8-13 Uhr Blauenthal,

Wolfsgrün und Neidhardtsthal

12. Mai, 8-17 Uhr Eibenstock

Unterstadt und Schönheider Str. ohne Messingwerk

Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge

Die 3. Sitzung des Verwaltungsrates 2006 findet am **10. Mai 2006, 8.30 Uhr** im Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg, Zimmer 118 statt.

Tagesordnung - öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Änderung des Investitionsplanes 2006 des ZWW - Bereich Abwasser, Lauter
3. Auftragsvergabe SWS Heinrich-Heine-Straße, 3. BA, Lauter
4. Auftragsvergabe MWS Goethestraße, Los 1, Lauter
5. Auftragsvergabe Ortskanal Breitenbrunn
6. Auftragsvergabe MWS Hauptstraße BA 3.1, UA 2, Neukirchen
7. Auftragsvergabe SWS Bergstraße/Bergsiedlung, Markersbach
8. Auftragsvergabe PW Neulehn, Stützengrün
9. Auftragsvergabe SWS/RWS Weststraße/Uhdestraße, Eibenstock
10. Auftragsvergabe Trinkwasserleitung Weststraße/Uhdestraße, Eibenstock
11. Sonstiges

Dem öffentlichen Teil der Sitzung folgt ein nicht öffentlicher Teil. Sollten sich noch kurzfristig weitere Punkte für die Tagesordnung ergeben, werden diese mit Beginn der Sitzung bekannt gegeben.

Joachim Rudler
Verbandsvorsitzender

Zusatzstoffe 2006

Der ZWW gibt zur Erfüllung des § 16 (4) der TrinkwV 2001 bekannt, welche Aufbereitungsstoffe in den Anlagen verwendet werden. Der Einsatz der Aufbereitungsstoffe erfolgt gemäß § 11 TrinkwV.

Wasserwerk	Zusatzstoff	Verwendungszweck	Wasserwerk	Zusatzstoff	Verwendungszweck
TWA Langenberg	Juraperle Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion	TWA Sosa	Calciumhydroxid Kohlenstoffdioxid Kaliumpermanganat Polyaluminiumchlorid mittelanionisches Polyelektrolyt Chlor Chlordioxid	Einstellung pH-Wert Aufhärtung Oxidation Flockung Flockungshilfe Desinfektion Desinfektion
TWA Friedrichsbach	Juraperle Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion	TWA Burkensdorf	Calciumhydroxid Kohlenstoffdioxid Kaliumpermanganat Polyaluminiumchlorid mittelanionisches Polyelektrolyt Natriumhydroxid	Einstellung Flockungs-pH-Wert Aufhärtung Oxidation Flockung Flockungshilfe Einstellung GleichgewichtspH-Wert
TWA Markersbach	Juraperle Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion		Aktivkohle Chlor Chlordioxid	Adsorption Desinfektion Desinfektion
TWA Neuwelt	Juraperle Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion			
TWA Schrebergarten	Hydro-Calcit Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion	TWA Christelgrund	Juraperle Hydro-Calcit Natriumhypochlorit	Entsäuerung, Entmanganung Restentsäuerung Desinfektion
TWA Tellerhäuser	Juraperle Natriumhypochlorit UV- Licht	Entsäuerung, Entmanganung Desinfektion Desinfektion	TWA Stollberg	Calciumhydroxid Kohlenstoffdioxid Kaliumpermanganat Polyaluminiumchlorid mittelanionisches Polyelektrolyt Chlor Chlordioxid	Einstellung pH-Wert Aufhärtung Oxidation Flockung Flockungshilfe Desinfektion Desinfektion